
Subject: Contact Skin

Posted by [Helveticus](#) on Sun, 01 Feb 2009 17:51:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

ich habe einmal eine Frage zu Contact Skin. Ich bin jetzt auch auf das Produkt aufmerksam geworden und es scheint ja genial zu sein.

Im Anhang sind Bilder meines Haarstatus. Wäre ein Contact Skin für mich auch eine Option oder habe ich da noch zu viele Haare?

Beim Contact Skin gibt es ja noch das Problem, dass man es wieder wechseln muss und es teuer ist. Gibt es denn auch eine dauerhafte Lösung?

Oder kann man auch Haare direkt in die Kopfhaut transplantieren? Oder gibt es auch die Möglichkeit anstatt vom Hinterkopf von einer anderen Person zu transplantieren?

File Attachments

1) [11.01.2009.PDF](#), downloaded 660 times

Subject: Re: Contact Skin

Posted by [Hollywood](#) on Mon, 02 Feb 2009 10:52:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi,

dir muss klar sein,dass auf die stellen wo das CS drauf kommt,vorher mit ein art flüssigkleber eingerieben wird,und wenn da noch haare sind!!!also klartext:HAARE AB

PERSÖNLICHE MEINUNG:CS IST SHIT.

Subject: Re: Contact Skin

Posted by [Mona](#) on Mon, 02 Feb 2009 12:06:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Son, 01 Februar 2009 18:51Hallo,

ich habe einmal eine Frage zu Contact Skin. Ich bin jetzt auch auf das Produkt aufmerksam geworden und es scheint ja genial zu sein.

Im Anhang sind Bilder meines Haarstatus. Wäre ein Contact Skin für mich auch eine Option oder habe ich da noch zu viele Haare?

Beim Contact Skin gibt es ja noch das Problem, dass man es wieder wechseln muss und es teuer

ist. Gibt es denn auch eine dauerhafte Lösung?

Oder kann man auch Haare direkt in die Kopfhaut transplantieren? Oder gibt es auch die Möglichkeit anstatt vom Hinterkopf von einer anderen Person zu transplantieren?

Hallo,

habe eben geschaut, was du ansonsten geschrieben hast, was du gegen den HA unternimmst usw... Von daher würde ich an deiner Stelle, wenn du damit klar kommst, erst noch abwarten, was die weiteren Untersuchungen ergeben, vor Allem, ob es AGA ist, oder ob doch noch eine andere Ursache gefunden wird...!?!)

Eine Haartransplantation mit Fremdhaar kannst du nicht machen lassen. So weit ist "die Medizin" noch nicht...

Und von einer Haartransplantation (mit deinen Haaren) würde ich dir abraten! Mal abgesehen davon, ob dein Haarstatus dafür überhaupt ausreichen würde:

* Du kennst die Ursache deines HA nicht

* Nur mal theoretisch: Du müsstest bei deinem Status sehr viele Haare implantieren lassen, um ein gelungenes, gleichmäßiges Ergebnis erzielen zu können, das würde sehr viel Geld kosten

* Man sollte schon erstmal davon ausgehen können, dass man sein Resthaar halten kann, bevor man eine HT machen lässt. Das heißt: Wenn Finasterid (oder z.B. eine Kombi aus Fin + Minox, oder ein anderes Regimen), dann sollte man das auch mindestens ein Jahr lang angewandt haben, um eine relativ sichere Aussage über Verlauf und Wirkung machen zu können.

Wenn man sich quasi "auf blauen Dunst hin" und/oder bei nicht abgeklärter Haarausfallursache zu einer HT entscheidet, dann muss man schon im Vorfeld einbeziehen, dass man sich mehreren Transplantationen unterziehen muss, oder, dass man das Geld und den ganzen Eingriff u.U. "in den Sand" gesetzt hat, weil der Haarausfall ggf. weiter fortschreitet.

ContactSkin

Auch das würde ich überdenken...

Das "Einmonats-FAIR TEST Pack" bezieht sich zu dem angegebenen Preis auf die "Standardgröße"! Das ist ja eher für Betroffene gedacht, die vorwiegend im Tonsurenbereich einen Ersatz benötigen. Du hast aber auf dem gesamten Kopf ausgedünntes Haar, darum halte ich CS für dich weder für sinnvoll, noch für zweckmäßig.

Kannst du denn nicht für den Übergang z.B. deine Haare im Millimeterbereich tragen? Evtl. mit Basecap, oder anderen Kopfbedeckungen "kaschieren", bis du erstmal eine Aussage zu der

Haarausfallursache hast? Du würdest dir eine Menge Geld und Aufwand ersparen. Sollte es sich herausstellen, dass du deinen Haarstatus über längere Zeit so in Kauf nehmen musst, kannst du ja immer noch Beratungstermine in Haarersatz-Studios vornehmen, da läuft ja nichts weg...

Liebe Grüße von Mona

Subject: Re: Contact Skin
Posted by [Hollywood](#) on Mon, 02 Feb 2009 21:40:56 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hi nochmal,

ich habe die bilder erst jetzt gesehen

ich sag nur eins.... SCHWIERIGE HAARSTATUS!mit ein kleines HT ist es nicht getan (WENN ES NACH WAS AUSSEHEN SOLL) soviel kann ich dir sagen.

Aber abgesehn davon,das bild von der seite breitet mir sorgen,was sind die roten stellen??hast du empfindliche kopfhaut???Alergien???oder sieht es nur auf dem bild so aus

wenn du empfindliche kopfhaut hast,DANN SOLLTEST DU GANZ SCHNELL CS VERGESSEN.(ABER AUCH OHNE HAUTPROBLEME IST CS ABSOLUT NICHT ZU EMPFEHLEN)ich spreche nicht von einzelne erfolgserlebnisse mit CS sondern ich kenne breits diese system seit mehr als 4jahren unter andere namen und kann nichts gutes berichten.

HAUTKRANKHEITEN MIT DER ZEIT,SIND SEHR ERNST ZUNEHMEND BEI CS,AUCH WENN DER HERSTELLER IMMER DAS BLAUE VOM HIMMEL IHRE KUNDEN VERSPRECHEN.

ich habe viele gesehen die ihre kopfhaut dadurch für immer ruiniert haben.

Es kann gut gehen,aber dar Gefahr dass es nicht gut geht und du dein haut für immer oder zu mindest für lange zeit ernst zunehmenden schäden zufügst ist sehr REAL.(BESONDERS IM SOMMER) wo auch der kleberkraft wessentlich kürzer wird .

Subject: Re: Contact Skin
Posted by [Brosec](#) on Tue, 03 Feb 2009 13:43:44 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also Cs kannste vergessen ist viel zu teuer musst du jeden Monat erneuern lassen ausserdem

musst du dir da die Haare abrasieren....

HT stellt bei dir ja auch keine Möglichkeit da, da es ja gleichmässig ausdünt, würde mit Sicherheit auch kein guter Arzt bei deinem Status machen..... Dir bleibt im moment nichts anderes übrig als die Medis weiter zu nehmen und vielleicht mit dermatch nachzuhelfen, denke, dass du damit eine optische dichte hinbekommen würdest, müsstest es halt am ganzen Kopf anwenden..... Auch wenn das vielleicht nicht sehr befriedigend für dich klingt, alles andere wäre schwachsinn in deiner Situation!

Subject: Re: Contact Skin

Posted by [Juergen85](#) on Tue, 03 Feb 2009 19:20:23 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

"ist viel zu teuer" ist eine gewagte These.....viel zu teuer ist relativ....

auch ich finde es viel zu teuer.....für einen "normal Verdiener" ist es defintiv bezahlbar! Man muss halt wissen wofür man sein Geld ausgibt!

Subject: Re: Contact Skin

Posted by [Helveticus](#) on Tue, 03 Feb 2009 22:14:27 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also so wie es aussieht, habe ich AGA, die Untersuchungen haben bis jetzt nichts ergeben und werden wohl auch nicht mehr viel ergeben. Höchsten die Vollblutuntersuchung oder Haaranalyse könnte noch was ergeben.

Ich möchte hier noch betonen, dass meine Haare nicht so schlimm aussehen wie auf den Fotos. Mein Problem mit den Haaren hat ca. vor 6 Jahren angefangen, also so mit 16 oder 17. Allerdings war mein Haarstatus bis vor kurzem noch ganz ok. Erst seit ca. einem Jahr wird es schnell schlimmer.

Wie gesagt, sehen meine Haare nicht so schlimm aus, wie auf den Fotos. Ich hatte dort die Haare kurz (9mm geschoren), frisch gewaschen und zerzaust. Klar, normal ist es nicht, wenn ich aber ein wenig längere Haare habe, sieht man hinten eigentlich nicht mehr viel, an den Seiten ist dann eigentlich auch ok, nur vorne habe ich dann noch ziemlich Probleme, da ich dort die Haare auch aufstelle.

Zitat:Kannst du denn nicht für den Übergang z.B. deine Haare im Millimeterbereich tragen? Evtl. mit Basecap, oder anderen Kopfbedeckungen "kaschieren", bis du erstmal eine Aussage zu der Haarausfallursache hast? Du würdest dir eine Menge Geld und Aufwand ersparen. Sollte es sich herausstellen, dass du deinen Haarstatus über längere Zeit so in Kauf nehmen musst, kannst du ja immer noch Beratungstermine in Haarersatz-Studios vornehmen, da läuft ja nichts weg...

Ich finde, dass mir ein mm Schnitt nicht steht. Werde es aber eventuell in den nächsten Semesterferien einmal ausprobieren. Immer ein Cap tragen, möchte ich auch nicht, das mache

ich nur, wenn ich an der Sonne bin.

Zitat:Aber abgesehn davon,das bild von der seite breitet mir sorgen,was sind die roten stellen??hast du empfindliche kopfhaut???Alergien???oder sieht es nur auf dem bild so aus
Frage

Die roten Stellen kommen vom Kratzen. Wenn ich nervös bin, Stress habe etc. neige ich dazu mich in den Haaren zu kratzen.

Subject: Re: Contact Skin
Posted by [Hollywood](#) on Tue, 03 Feb 2009 22:24:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die roten Stellen kommen vom Kratzen. Wenn ich nervös bin, Stress habe etc. neige ich dazu mich in den Haaren zu kratzen.

also dann würde ich echt mit CS Aufpassen falls du dich dafür entscheiden solltest,denn CS ist extrem dünn und somit AKUT GEFÄHRDERT VORALLEN WENN DU nervös bist

aber ich wünsche dir trotzdem alles gute und viel erfolg

Subject: Re: Contact Skin
Posted by [Gerd](#) on Wed, 04 Feb 2009 08:41:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

also wie AGA sieht es ehrlich gesagt bei dir nicht aus. Kann es sein, dass du psychische Probleme hast die dich belasten? Vielleicht unbewusst? Auch Haarausfall kann psychosomatisch sein. Auch das nervöse Kratzen könnte davon kommen. Ich hatte im Alter von 11 Jahren sowas. Da sind mir die Haare ausgegangen und ich hab mich ständig gekratzt und das machte die Situation nicht besser. Es war bei mir auch psychisch. Die Haare sind alle wieder nachgewachsen. Später hab ich dann leider AGA bekommen...aber naja. Auch da gibts ja Lösungen.

An deiner Stelle würde ich bevor ich irgend etwas draufschmiere oder mit CS oder sonstigem rumprobiere erstmal alle ärztlichen Diagnosen abwarten. Wenn Klarheit besteht, dann kannst du überlegen wie du das Problemchen angehst.

Was Microhairs und so weiter angeht bin ich ein absoluter Gegner. Erstens sieht es staubig und unnatürlich aus. Ich wurde darauf angesprochen und das ist peinlich. Zweitens ist alles im bad staubig, jeden Tag. Aber was noch schlimmer ist, du atmest diese kleinen Fasern ein und zwar ebenfalls täglich. Hab mir die Bronchien ruiniert damit.

Was die ganzen Farbprodukte angeht wie Dermatch und so, kann ich nichts dazu sagen.

CS ist nur in der ersten Zeit nach dem aufbringen gut, also so die erste und zweite woche, wie mir jetzt einige Nutzer berichtet haben. Naja wie schon gesagt wurde, teuer ist Ansichtssache. Aber es ist jedenfalls teurer als meine Lösung mit der ich sehr zufrieden bin. Laut GfH kommt es für mich auch nicht in Frage, da ich noch zu viele Haare habe die würden unterm CS zu schnell nachwachsen. Und das ist bei dir ja auch der Fall.

Gruß Gerd

Subject: Re: Contact Skin

Posted by [Mona](#) on Wed, 04 Feb 2009 09:15:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Helveticus schrieb am Die, 03 Februar 2009 23:14Also so wie es aussieht, habe ich AGA, die Untersuchungen haben bis jetzt nichts ergeben und werden wohl auch nicht mehr viel ergeben. Höchsten die Vollblutuntersuchung oder Haaranalyse könnte noch was ergeben.

Ich möchte hier noch betonen, dass meine Haare nicht so schlimm aussehen wie auf den Fotos. Mein Problem mit den Haaren hat ca. vor 6 Jahren angefangen, also so mit 16 oder 17. Allerdings war mein Haarstatus bis vor kurzem noch ganz ok. Erst seit ca. einem Jahr wird es schnell schlimmer.

Wie gesagt, sehen meine Haare nicht so schlimm aus, wie auf den Fotos. Ich hatte dort die Haare kurz (9mm geschoren), frisch gewaschen und zerzaust. Klar, normal ist es nicht, wenn ich aber ein wenig längere Haare habe, sieht man hinten eigentlich nicht mehr viel, an den Seiten ist dann eigentlich auch ok, nur vorne habe ich dann noch ziemlich Probleme, da ich dort die Haare auch aufstelle.

Zitat:Kannst du denn nicht für den Übergang z.B. deine Haare im Millimeterbereich tragen? Evtl. mit Basecap, oder anderen Kopfbedeckungen "kaschieren", bis du erstmal eine Aussage zu der Haarausfallursache hast? Du würdest dir eine Menge Geld und Aufwand ersparen. Sollte es sich herausstellen, dass du deinen Haarstatus über längere Zeit so in Kauf nehmen musst, kannst du ja immer noch Beratungstermine in Haarersatz-Studios vornehmen, da läuft ja nichts weg...

Ich finde, dass mir ein mm Schnitt nicht steht. Werde es aber eventuell in den nächsten Semesterferien einmal ausprobieren. Immer ein Cap tragen, möchte ich auch nicht, das mache ich nur, wenn ich an der Sonne bin.

Hallo,

bei den Untersuchungen solltest du dich an den hier im Forum vorgestellten und empfohlenen Werten und notwendigen Untersuchungen orientieren! Ob Haarsprechstunde an einer Uniklinik, oder sonstige Arztbesuche: In den meisten Fällen wird dort nach vorgegebenem Plan gearbeitet, es ist sehr selten, dass man an einen Arzt gerät, der Untersuchungen einleitet, oder Werte nimmt, die hier zweckmäßig wären. Du musst damit rechnen, das du einige Monate

benötigen wirst, um alle Möglichkeiten der Ursachensuche durchlaufen zu haben - leider...

Hier mal ein Link, der Beitrag steht im Frauenforum (oben angeheftet), das meiste ist aber sowohl für Frauen, als auch für Männer interessant und hilfreich - auch zum Einlesen in die gesamte Problematik "Haarausfall-Ursachensuche":

<http://www.alopezie.de/foren/frauen/index.php/t/1360/>

An deiner Stelle würde ich da wirklich erstmal über die Frisurwahl versuchen, etwas zu kaschieren, bis du Genaueres weißt. Du musst auch bedenken: SOLLTEST du Haareratz versuchen wollen, dann kannst du nicht plötzlich sagen: Ich mag das nicht mehr haben - ich gehe ohne raus... Denn dann ist ein Areal rasiert worden und dann müsstest du ja schon quasi zwangsweise eine Kopfbedeckung tragen, bis alles nachgewachsen ist.

Meine Idee für dich - mal ohne, dass ich dich im Real Life gesehen habe:

Ein geschickter Haarschnitt, die Seiten und der hintere Bereich evtl. kürzer, so dass es "normal" ist, dass dort (gerade bei dunklen Haaren) etwas von der Kopfhaut zu sehen ist - und dann im Tonsuren- und vorderen Bereich vorläufig mit sog. Haarauffüllern (Toppik, Dermmatch, HairSoReal usw.) arbeiten, wenn du so, wie es jetzt aussieht, nicht rausgehen magst.

Liebe Grüße, Mona